

07.04.2020 - 10:21 Uhr

"Deutschland betet gemeinsam" steht binnen weniger Tage als breites ökumenisches Netzwerk da / Markus Söder übernimmt Schirmherrschaft / Auch Bundesligatrainer Heiko Herrlich dabei

**DEUTSCHLAND
BETET GEMEINSAM**



8. April | 17.00-18.30



www.deutschlandbetetgemeinsam.de

Augsburg (ots) -

Diese Aktion trifft einen Nerv! Vor erst einer Woche als spontane Idee geboren, ist der Kreis der Initiatoren und Mitgestalter von "Deutschland betet gemeinsam" mittlerweile auf ein breites ökumenisches Netzwerk von katholischen, evangelischen, orthodoxen und freikirchlichen Christen herangewachsen. Insgesamt haben sich aktuell um die 200 christliche Kirchen, Initiativen und Personen verschiedenster Konfessionen, aber auch hochkarätige Politiker und Prominente angeschlossen. Zu den Initiatoren zählt 'Miteinander für Europa', das europaweit mehr als 300 christliche Gemeinschaften und Bewegungen verschiedener Kirchen vereint.

Besondere Zeiten erfordern besondere Mittel. Und offensichtlich sind es nicht nur wenige kirchliche Vertreter, sondern sehr viele Menschen jeglichen Hintergrunds, die an die Kraft des Gebets mitten in der laut UN "größten Krise der Menschheit seit dem Zweiten Weltkrieg" glauben. Allen voran Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder, der in den vergangenen Wochen in Talkshows und Interviews immer wieder den Appell an die Bürgerinnen und Bürger richtete: "Wer gläubig ist, soll beten, damit es Deutschland nicht zu hart trifft." Die Antwort darauf ist "Deutschland betet gemeinsam", die größte Gebetsaktion, die Deutschland je gesehen hat: Hunderttausende versammeln sich zeitgleich zum 90-Minuten-Gebet.

So hat der Ministerpräsident auch die Schirmherrschaft zu "Deutschland betet gemeinsam" übernommen. Dem Ruf zum Gebet folgen jeden Tag weitere große Namen: So bilden Peter Maffay, Maite Kelly, Bundesligatrainer Heiko Herrlich, Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner, Dr. Kristina Schröder, ehemalige Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Dr. Frank-Jürgen Weise, Präsident der Johanniter-Unfall-Hilfe sowie der Malteser Hilfsdienst eine immer breitere gesellschaftliche Basis ab.

Prof. Dr. Thomas Schirrmacher, stellvertretender Generalsekretär und Vorsitzender der Theologischen Kommission, dem theologischen Aushängeschild der 600 Millionen Evangelikalen, die zur Weltweiten Evangelischen Allianz (WEA) gehören, zählt zu den führenden Menschenrechtlern der Welt und steht "Deutschland betet gemeinsam" als theologischer Berater zur Seite. Auf <http://www.deutschlandbetetgemeinsam.de> und auf Bibel TV wird am Mittwoch, 8. April 2020 von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr das Live-Gebet aus dem Gebetshaus Augsburg übertragen. Der Termin in der Karwoche markiert den Beginn des jüdischen Pessachfestes und ist auch ein deutliches Signal gegen Antisemitismus in unserem Land. Die lange und ständig wachsende Liste der Unterstützer findet sich auf <http://www.deutschlandbetetgemeinsam.de>.

Kontakt:

Pressekontakt:

Stefan M. Dobner
Pressesprecher Gebetshaus e.V.
Pilsener Straße 6

86199 Augsburg
Mobil: +49 152 53 73 79 78
presse@gebetshaus.org <http://www.gebetshaus.org>

Medieninhalte



Deutschland betet gemeinsam / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/121881 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Gebetshaus e.V./Gebetshaus Augsburg"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060781/100845715> abgerufen werden.